

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022

Stand: 26.08.2022

Informationen zur allgemeinen Situation bzgl. Energieversorgung

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die Bundesnetzagentur sowie der Städte und Gemeindebund gehen im überwiegenden Teil der von ihnen berechneten Szenarien davon aus, dass im Winter eine schwierige Versorgungslage für die Erdgasversorgung entsteht. Daher müssen auch auf kommunaler Ebene schnell umsetzbare Energiesparmaßnahmen für Gas und Strom unternommen werden. Derzeit werden folgende kurzfristige Maßnahmen in den Bestandsgebäuden von der Verwaltung geprüft, veranlasst bzw. vorbereitet:

- Vorhandene Raumlufthechnischen Anlagen werden auf mögliche Reduktion des Luftumsatzes und der Temperaturregelung geprüft und soweit es die Pandemielage zulässt auf den geringstmöglichen Energieverbrauch eingestellt.
- Die Außenbeleuchtung öffentlicher Gebäude wird in der Regel reduziert oder abgeschaltet. Welche dies sind, wird derzeit geprüft.
- Die Warmwasserbereitung wird in ausgewählten öffentlichen Gebäuden reduziert bzw. abgeschaltet.
- Die Raumtemperatur während der Heizperiode wird in der Regel auf das gesetzliche Minimum in Verwaltung, Schulen und allen öffentlichen Einrichtungen reduziert.
- Die Betriebszeiten von Heizung, Lüftung und Kälte werden überprüft, angepasst und reduziert. Es soll für jede Anlage ein hydraulischer Abgleich durchgeführt werden.
- Es erfolgt eine konsequente Temperaturkontrolle in allen Gebäuden.

Aufgrund der Inflation und aktuellen Preissteigerungen im Energiebereich erhält die Verwaltung nahezu täglich Mehrkostenanmeldungen durch die entsprechenden Dienstleister. Nach erster Prüfung sind die Mehrkosten für das laufende Haushaltsjahr 2022 in den einzelnen Bereichen wie folgt überschläglich einzuschätzen:

- | | |
|-------------------------------|---------------|
| • Bewachung der Gebäude | ca. 50.000 € |
| • Energie | ca. 60.000 € |
| • Heizung Brennstoffe | ca. 200.000 € |
| • Müll- und Entsorgung | ca. 15.000 € |
| • Reinigungsleistungen | ca. 160.000 € |
| • Allg. Unterhaltungsarbeiten | ca. 50.000 € |

Man kann also von derzeit ca. 535.000 € Mehrkosten im Bereich der Gebäudeunterhaltung bis zum Jahresende ausgehen. In welcher Höhe Mehrkosten tatsächlich eintreten, kann nur schwer eingeschätzt werden und erst mit der Endabrechnung welche teilweise erst Anfang 2023 erfolgt, genau bestimmt werden. Damit die finanzielle Flexibilität im Rahmen der Unterhaltung bestehen bleibt, erfolgte bereits eine Prüfung und Reduzierung der geplanten Unterhaltungsmaßnahmen.

Informationen im Zusammenhang mit Corona

Corona ist noch ein Thema, wenn auch etwas untergeordnet. Die **7-Tages-Inzidenz im Landkreis Barnim** ist mit 270,6 (Stand: 25.08.2022) höher als im Juni (223,7 am 23.06.2022) und in etwa genauso hoch wie im Mai (269,0 am 12.05.2022).

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Der Trend bei der **Hospitalisierungsinzidenz** (Anzahl der an das RKI übermittelten hospitalisierten COVID-19-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums) ist derzeit rückläufig. Am 24.08.2022 lag sie bei 4,62, während sie rund einen Monat vorher, am 29.07.2022 bei 10,39 lag. Wir nähern uns dem Juni-Level an, wo die Hospitalisierungsinzidenz im Land Brandenburg laut RKI bei 4,11 lag (Stand: 23.06.2022).

Die Coronahilfe Panketal bietet weiterhin **Impfmöglichkeiten** an. Die nächsten Termine sind am 08.09. und 22.09.2022 jeweils von 15 bis 19 Uhr. Die Impfungen werden im Mehrgenerationenhaus am Genfer Platz in Schwanebeck durchgeführt. Im Juli wurden bei diesen Angeboten 93 Impfungen und im August 121 Impfungen vorgenommen.

Bereich Bürgermeister

In Rücksprache mit dem Sitzungsdienst wird die Beschlussliste nun kürzer nachgehalten und aktualisiert als zu vor. Die bisher mittels Aktennotiz erfolgten, hausinternen Rückläufe und Meldung zur Umsetzung oder Nicht-Umsetzung von Beschlüssen spiegelten zu spät den eigentlichen Abarbeitungsstand wieder. Die Liste wird nun auf dem kurzen Dienstweg aktuell gehalten.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Fachbereich I – Umwelt, Bauen und Verkehr

Personal (Stellenplan)

Die Teilzeitstellen **SB Beiträge Straßenbau und Erschließung** werden zum 01.09. bzw. 01.10.2022 neu besetzt. Die Vorbereitung zur Ausschreibung zur kurzfristigen Nachbesetzung der Stelle **SB Objektleitung Reinigung** läuft; ebenso wie die Stelle **SB Flächenmanagement Liegenschaften**. Sie soll voraussichtlich zum 01.12.2022 nachbesetzt werden. Dazu laufen derzeit die Vorbereitungen. Die **Anpassung aller Arbeitsplatzbeschreibungen**, die von der umgesetzten Strukturänderung bzw. Neu-/Nachbesetzungen oder Aufgabenänderungen betroffen sind, ist in Bearbeitung.

Organisation (Rahmenbedingungen Projektabwicklung)

Die Corona-Pandemie sowie der Ukraine-Krieg führen zu anhaltenden **Preissteigerungen** oder Lieferschwierigkeiten in der Bauwirtschaft. Die Preissteigerungen für die Energieversorgung (Strom und Gas) können noch nicht beziffert werden. Der Fachdienst kommunale Gebäude arbeitet mit Hochdruck daran, alle **notwendigen Informationen für die öffentlichen Einrichtungen und Wohngebäude aufzubereiten**, um im Bedarfsfall Steuerungsmaßnahmen (z. B. Reduzierung Raumtemperatur) umzusetzen. Weiterhin wird der Umbau von Anlagen zunehmend Priorität erlangen. Diverse kommunale Gebäude haben einen sehr schlechten Energiestandard. Der Lage entsprechend werden zurzeit einige Förderprogramme auf den Weg gebracht. Die Verwaltung beabsichtigt insbesondere, eine Förderung für die konkrete Prüfung von Sanierungsoptionen in Anspruch zu nehmen, da zu dieser Thematik nicht genügend Informationen vorliegen. Weiterführende Informationen und Beschlussvorlagen zum Thema folgen.

Kompetenzstelle Fördermittel und Vergabe

Im Rahmen der Beantwortung der Anfrage zu den **Stecker-Solar-Anlagen** wurde die Erreichbarkeit der Netzgesellschaft Panketal geprüft und dabei festgestellt, dass das Büro in der Bucher Str. 65, die Öffnungszeiten und deren Ansprechpartner auf der Internetseite der e.dis nicht erkennbar sind. Eine Nachbesserung wurde angeregt. Sollte dieser Weg nicht möglich sein, wurde (auch für Bürger, welche nicht über einen Internetanschluss verfügen) um die Einreichung eines Artikels für den Panketalboten gebeten. Parallel dazu wird die Einbindung auf unserer Homepage geprüft.

Die Einrichtung von 15 Zugängen/Lizenzen zum **Wettbewerbsregister** beim Bundeskartellamt konnte im Haus abgeschlossen werden. Hier erfolgt die Abfrage von negativen Einträgen vor einer Beauftragung im Wert von 30.000,00 € netto (verpflichtend).

Die Überarbeitung des **Straßen-, Wege- und Wasserbauprogrammes 2022 – 2030** wird in der Septembersitzung als 1. Lesung vorgelegt. Hier wurde wegen des Personalwechsels für die Fachdienstleitung Verkehrsflächen zum 01.05.2022 selbstverständlich noch unterstützt. Dabei wurden die aktuellen Preissteigerungen, klimaschutzrelevante Themen sowie auch der bevorstehende und fast zeitgleiche Renteneintritt beider SB Tiefbau berücksichtigt.

Weiterhin wird gemeinsam mit der IT-Abteilung die Einführung einer **Vergabesoftware** noch im Jahr 2022 vorbereitet. Der Verwaltungsaufwand ohne eine solche digitale Unterstützung ist nicht länger tragbar.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Zentrale Dienste/ Assistenz FBL, GIS, Negativzeugnisse, Sitzungsdienst

Strategisches Flächenkataster: Die Bearbeitung verzögert sich wegen anderer dringenden Aufgaben weiter. Durch den Bürgermeister wurden Überstunden angeordnet, die jedoch wegen dringender Netzwerkarbeiten nicht außerhalb der bestehenden Gleitarbeitszeit erbracht werden können. Das Projekt hat dennoch sehr hohe Priorität und wird vorrangig über Home-Office-Regelungen gefördert.

Geomedia (GIS): Notwendige Grundlagen-Schulungen für neue Mitarbeiter/-innen ab 2020 bzw. fachspezifische Schulungen konnten aufgrund der anhaltenden Corona-Lage lange durchgeführt werden. Der Anbieter stellt sein Schulungssystem jetzt vollständig auf ein Online-Tutorial-System um. Die betreffenden Zugänge für Mitarbeiter des Bauhofes wurden bereitgestellt und die ersten selbstständigen Online-Schulungen durchgeführt. Die Möglichkeiten zur Erstellung eines Grünflächenkatasters wurde mit dem Unternehmen besprochen. Eine Testversion der Grünflächen-Fachschale wurde auf unseren Testserver beim Unternehmen aufgespielt. Ferner wurden Gespräche mit der Stadt Velten geführt, die die Grünflächen-Fachschale bereits nutzt. Ab KW 37 ist ein Vor-Ort-Termin in Velten, zur Vorstellung der Fachschale, zu vereinbaren. Die Arbeiten zur Implementierung unserer Kanal- und Schachtanlagen werden mit Hochdruck vorangetrieben. (Grundlage der Starkregengefahrenkarte)

Zentrale Dienste/ Vorkontierung, Buchungen, Bürgschaften

Wegen der aktuellen Unterbesetzung im Bereich Beiträge Straßenbau und Erschließung werden von der Sachbearbeiterin wichtige **Vorarbeiten für die noch teilweise für 2022 geplante Abrechnung des TEG 21** geleistet.

Klimaschutzmanagement

Die Einreichung des beschlossenen **Klimaschutzkonzeptes und des Förderantrags für das Anschlussvorhaben (2023-2025; erste Maßnahmenumsetzung)** beim Projektträger erfolgte am 30.06.2022. Eine Druckfassung des Klimaschutzkonzeptes mit einer geplanten Auflage von 50 Stück wird erstellt.

Die Ausschreibung für das **Quartierskonzept „nördlich der Schönerlinder Straße“** läuft vom 15.07. bis 15.08.2022; die Auftragsvergabe ist für Ende August geplant.

Die Vorbereitung des Förderantrages für das **Quartierskonzept „Hobrechtsfelde“** läuft.

Die Einreichung des 1. Entwurfes des Förderantrages für die **Fassadenbegrünung am Rathaus (Projekt: Grünes Rathaus)** beim Projektträger fand am 29.07.2022 statt. Konkrete Abstimmung mit dem Projektträger sind im August/September geplant. Die Einreichungsfrist für den Förderantrag ist der 30.09.2022. Es gibt eine Änderung der technischen Lösung, da Wettbewerbsskizze und Beschlussvorlage PV-65-2021 eine Begrünung der Fassade mit einer wandgebundenen Konstruktion in Form einer „Pflanzenwand“ vorsahen. Aktuell ist eine Vertikalbegrünung mit Rankpflanzen und Rankgittern vorgesehen. Vorteile sind weniger Wasserbedarf, nur kleine bauliche Eingriffe an der Rathausfassade und die vorhandene Wandisolierung/ Dämmung wird nicht beeinträchtigt, sondern durch die Begrünung noch unterstützt. Die Herstellungs- und Unterhaltungskosten sind deutlich günstiger als bei einer Pflanzenwand. Die Gesamtkosten für das Vorhaben würden sich nach ersten Schätzung auf 132.850 € (statt

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

171.500 €) belaufen, wovon ca. 120.000 € als Fördermittel zur Verfügung gestellt werden könnten.

Orts- und Regionalplanung

Zum **IGEK „Panketal 2030“** fand am 04.07.2022 eine Expertenwerkstatt statt. Derzeit werden die Ergebnisse ausgewertet und zusammengestellt.

Derzeit wird das städtebauliche Konzept zum **B-Plan 35P „Lauseberg“** - Neues Gymnasium des Landkreises (Schönower Straße / Robert-Koch-Straße) mit dem Landkreis abgestimmt. Die öffentliche Vorstellung soll nach Freigabe der Gemeindevertretung erfolgen.

Der Widerspruch gegen die Plangenehmigung zum **geplanten Hubschrauber-Sonderlandeplatzes in Berlin-Buch** wurde in der 33. KW eingereicht.

Bauvorhaben Wohnbebauung Rhinstraße: Das Einvernehmen zum Bauantrag für 4 Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 24 Wohneinheiten erteilt.

Die Baugenehmigungen für das **Bauvorhaben Pfungstberg**, Bauabschnitte WA 1 und WA 2, sind erteilt.

Zum **B-Plan Birkenwäldchen 1. Änderung** ist eine 2. Offenlage erforderlich. Grund ist eine geringfügige Verschiebung des geplanten Waldspielplatzes und die Verlegung des Zuganges. (Jetzt soll ein bereits vorhandener Weg genutzt werden.) Die verkürzte und eingeschränkte Offenlage erfolgt im Oktober 2022.

Flächenmanagement Liegenschaften

Der Entwurf des **Gestattungsvertrages am Erbbaurecht Elbestraße** wird am 14.09.2022 im Unterausschuss Vermögen beraten (und hoffentlich bestätigt). Erst nach der Bestätigung kann die notarielle Beurkundung vorgenommen werden.

Kunstrasenplatz: Der notarielle Tauschvertrag mit dem Stadtgut Berlin BIRKHOLZ KG wurde am 17.08.2022 mit sofortigem Besitzübergang der Tauschflächen beurkundet. Der Beschluss über den Abschluss eines Pachtvertrages mit einer Laufzeit von 20 Jahren mit der SG 98 e.V. zur Errichtung des Kunstrasenplatzes wurde in der Junisitzung der Gemeindevertretung gefasst und wird in der 34. KW umgesetzt.

Bäume, Grünflächen

Die Vorplanungen für die **Erstellung des Grünflächenkatasters** sind abgeschlossen. Es wurden die Inhalte und die Ziele für die zukünftige Arbeit mit dem Grünkataster definiert. Im nächsten Schritt wird die Umsetzung im „GeoMedia“ geplant. Hierfür haben erste interne Beratungen stattgefunden. Der Hersteller der Software wurde bereits in die Planung einbezogen und wird die weitere Gestaltung aktiv begleiten.

Seit dem 05.08.2022 läuft die öffentliche **Ausschreibung zur Unterstützung des Betriebshofes bei der Laubentsorgung** durch eine Fremdfirma. Es wird ein einjähriger Vertrag mit der Option zur Verlängerung auf einen 3-jährigen Rahmenvertrag angestrebt. Die Auswertung und Beauftragung soll bis Ende September erfolgt sein.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Die Planungen für die **Aufwertung einiger Gemeindeg Grünflächen** (Am Anger Alt-Zepernick; Grünfläche Alt-Zepernick Ecke Straße der Jugend; Goethepark; Grünfläche vor der Kirche in Schwanebeck Dorf; zwei Grünflächen im Kreuzungsbereich Schönower Str. Ecke Schönerlinder Str.) durch die Gestaltung mit Frühjahrsblühern sind abgeschlossen. Im nächsten Schritt wird die Ausschreibung erstellt. Die Beauftragung und Ausführung soll im Herbst 2022 stattfinden.

Die **Ausschreibung für Baumpflanzung Herbst/ Winter** ist in Bearbeitung. Geplant sind die Triftstraße wie Zillertaler Straße mit neuen Bäumen zu bepflanzen. Genaue Anzahl kann erst nach dem Ergebnis der Medienträgerabfrage bekannt gegeben werden. Für den Betriebshof sind diverse Lückenbepflanzungen geplant.

Massive Trockenheit macht unseren Bäumen stark zu schaffen. Viele Bürgeranfragen diesbezüglich sind derzeit in Bearbeitung. In den Altbäumen ist verstärkt Totholz zu finden und viele Birkenabgänge. Viele Jungbäume kämpfen ums Überleben. Beobachtungen zeigen, dass die Blätter aufgrund der intensiven Sonneneinstrahlung geradezu verbrennen, unabhängig ob einheimische oder fremdländische Jungbaum-Gehölze. Bewässerung der Bäume erfolgt nach normalen Tourenplan.

Die verschobene **Baumpflege an der Dranse** (vom Frühjahr) wird für September /Oktober 2022 geplant.

Die Ausschreibung zur **Durchforstung der 30 ha großen Waldfläche in Schönwalde** ist vorbereitet. Allerdings wird die Durchforstung aufgrund der derzeitigen Lage (Sägewerke nehmen kein Holz mehr an) auf das nächste Jahr verschoben. Aufgrund der zu starken Bestockung der Waldfläche und des lichtbedürftigen Unterstandes (ehemalige Ausgleichsmaßnahme) muss jedoch spätestens nächstes Jahr im Bestand eingegriffen werden, da sonst der Unterstand (nächste Generation) aufgrund Lichtmangel eingeht.

Spielplätze

Starke **Vandalismus-Vorfälle im Bereich Sport-und Spielpark Straße der Jugend** sind zu verzeichnen. Massiver Müllablagerungen sind täglich auf dem Gelände zu entsorgen.

Die **Hauptinspektion unserer rund 30 Spielplätze für das Jahr 2022** ist abgeschlossen. Gesamtergebnis: „gut“. Öffentliche Spielplätze sind lt. Gutachter in einem top Zustand. Es gibt nur sehr wenig notwendige Reparaturen. Nach der Einstellung des SB Grünpflege wurde der Fachbereich III von der Unterhaltung der Spielplätze in den Kitas, Horten und Schulen sind deutlich mehr Reparaturen und Neubeschaffungen erforderlich. Die Maßnahmen werden unverzüglich vorbereitet und umgesetzt. In diesem Zusammenhang ist auch den steigenden Anforderungen an die Verkehrssicherheit umzusetzen.

An der **Kita Pankekinder** ist eine für Kinder begehbare naturnahe Wegestrecke (als 8-Form) entstanden und wird gut angenommen. Dabei wurde viel „grün“ erhalten. In der **Kita Kunterbunt** wird derzeit der Kleinstkinderbereich umgebaut. Für die **Kitas Kinderland und Spatzennest** werden derzeit neue Spielgeräte geplant. Einbau bzw. Umbau sind für die Herbstferien vorgesehen.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Stadtmöblierung

Die **Infotafeln für den „Erlebnisbereich Dransemündung“** sind beauftragt und sollen im Herbst 2022 durch den Betriebshof eingebaut werden.

Fachdienst Kommunale Gebäude

Zu Beginn des Berichts wurden bereits allgemeine Informationen zur Energieversorgung in kommunalen Gebäude genannt und Mehrkosten eingeschätzt. Ergänzend dazu soll an dieser Stelle noch über die **Gebäudeeffizienz** kommunaler Gebäude informiert werden: Die Gemeinde Panketal betreibt für die verschiedenen Aufgabenbereiche wie Schule, Kita, öffentliche Verwaltung und Wohnungsverwaltung derzeit 52 eigene kommunale Gebäude. Im Rahmen der am 28.06.2022 beschlossenen 1. Stufe des integrierten Klimaschutzkonzeptes (PV-75-2019-10) wurde festgelegt, dass ein entsprechender Sanierungsfahrplan für die kommunalen Gebäude zu erstellen ist. Aufgrund dieses Beschlusses, aber auch durch die aktuelle Situation in der Energieversorgung, erstellt die Verwaltung für die Septembersitzung derzeit eine Beschlussvorlage, welche vorsieht, jedes kommunale Gebäude durch einen zertifizierten Energieeffizienzexperten untersuchen zu lassen und einen individuellen Sanierungsfahrplan zu erstellen. Nur so ist die zielgerichtete Planung energiesparender Sanierungsmaßnahmen unter der Verwendung von Fördermitteln sicherzustellen.

Hochbau

Neubau Grundschule Elbestraße: Die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) inklusive Kostenberechnung wurde final am 24.06.2022 übergeben und der Verwaltung in einer Präsentation am 21.07.2022 vorgestellt. Der Bauantrag (Leistungsphase 4) wurde am 18.08.2022 unterschrieben und an die Baugenehmigungsbehörde versandt. Es erfolgt die Bearbeitung der Planung in der Leistungsphase 4 der nachfolgenden Fachplanungen und der Start in die Ausführungsplanung, beginnend mit der Objektplanung. Die Fortschreibung der Bewertung der BNB-Koordination erfolgt auf Basis der abgeschlossenen Entwurfsplanung. Die Beauftragung der Generalplaner für die nächsten Stufen (Leistungsphasen 4-7) erfolgte, einschließlich Nachbeauftragung für die Planung der neuen Trinkwasserleitung von Schönower Str. über Ladestraße zur Elbestr.

Der Antrag auf Zuwendung aus dem **Beschleunigungsprogramm Ganztag** (für investive Begleitmaßnahmen) wurde fristgemäß zum 31.03.2021 gestellt und ist noch nicht beschieden. Die Veröffentlichung des Hauptprogramms Ganztag ist für das III. Quartal 2022 von der ILB geplant, die Fördervoraussetzungen sind aktuell nicht bekannt. Eine Beantragung von Mittel daraus ist geplant. Ein Antrag auf Zuwendung aus dem Programm **KIP II Bildung – Schule** wurde zum 28.02.2022 gestellt und ist noch nicht beschieden. Der **Förderantrag im Programm 464** (KfW 40 mit Nachhaltigkeitspaket – Zuschuss für Kommunen wurde vorbehaltlich der Erfüllung aller Anforderungen in Höhe 2,35 Mio. Euro mit Schreiben vom 30.06.2022 gewährt.

An der **Kita Pankeströlche** finden Mängelbeseitigung und Restarbeiten (z.B. an der Fassade und durch den Tischler) statt. Sie werden entsprechend Witterung bzw. nach Lieferung ausgeführt. Zur **Fördermittelabrechnung:** Die Lieferung von Papiausdrucken für die gesamte Vergabe/Abrechnung der Lose Rohbau, Dachdecker/Klempner und Aufzug sowie Planung Los 1 Architekt/ Freianlagen an den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen zur Prüfung erfolgte.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Bzgl. der **Fassadenbegrünung des Rathauses** wurde eine Überarbeitung und Aktualisierung des Angebotes von 2021 (Vertikalbegrünung in hängenden Pflanzkästen; „Pflanzenwand“) unter Berücksichtigung der ergänzenden Leistungen (Zisterne) bei der Firma angefragt. Wir haben inzwischen ein überarbeitetes Angebot erhalten. Alternativ wäre eine kostengünstigere und weniger unterhaltintensive Berankung der Fassade an Rankhilfen voraussichtlich förderfähig. Ein Angebot incl. Zisterne liegt vor.

Dreifeldsporthalle Straße der Jugend: Die Lose Sportgeräte, Hallenteiler, Prallwand, Sportboden wurden beauftragt. Die massive Kostensteigerung wie aus den vorangegangenen Losen setzt sich weiter fort. Die Submission der Lose Putz, Estrich, Fliesen erfolgte am 18.08.2022. Es gibt immer wieder unbestimmte und extrem lange Lieferzeiten für einzelne Baustoffe, die wiederum den Bauablauf verzögern und dadurch die Vorhaltekosten steigen lassen. Parallel laufen die Verhandlungen zur Bezahlung der Materialpreissteigerungen für bereits verbaute Materialien (Fassade, Dach etc.)

Das Hallendach ist bis auf die Photovoltaik (PV)-Anlage, Begrünung, Attikaverblechung und Blitzschutz fertig. Der Hallenkörper ist geschlossen; die Fassadenbekleidung in Arbeit. Das Los PV-Anlage beauftragt, allerdings ohne Lieferzusage der Module. Dadurch sind Abhängigkeiten für den weiteren Bauablauf nicht zu klären. Das ist auch beispielhaft für andere Gewerke, wo Materiallieferungen nicht terminiert werden können. Der Dachaufbau Sozialtrakt geht weiter nach Abrüsten des Hallenkörpers. Die Arbeiten an der Fassade und dem Wärmedämmverbundsystem am Sozialtrakt haben begonnen. Es gibt aber eine Verzögerung durch fehlende Türen, Tore.

Es wurde ein automatisches Kameraüberwachungssystem mit Aufschaltung auf einen Wachdienst und Polizeialarmierung bei Personensichtung in Betrieb genommen, um Diebstähle und Vandalismus einzugrenzen.

Die Beschlussvorlage zur Rückstellung der öffentlichen Spielfläche und Herrichten als einfachen Bolzplatz für Schulsport zur Kosteneinsparung in der Maisitzung wurde zurückgezogen. Die Entscheidung, was und wann auf der öffentlichen Fläche geplant und gebaut werden soll, steht weiter aus und soll vor dem Hintergrund der allgemeinen Haushaltslage in der AG Investitionen diskutiert werden. Es ist unklar, wann es hier eine Entscheidung geben wird. Die Realisierung im Zuge der Freianlagen der Sporthalle steht damit in Frage.

Aktuell ist immer noch die unzureichende Leistungserbringung im Leistungsbild Technische Gebäudeausrüstung und damit auch die Leistung der zu koordinierenden Gewerke.

Bauvorhaben Feuerwehr Schwanebeck: der Bauantrag wurde zum 30.11.2021 beim Landkreis Barnim eingereicht. Die Genehmigung steht aus, da die Untere Wasserbehörde aufgrund von Personalwechsel/Umzug noch keine Stellungnahme erarbeitet hat. Es wird weiter an der Ausführungsplanung gearbeitet. Der geplante Baubeginn verschiebt sich aufgrund der fehlenden Baugenehmigung und der Witterung ins Jahr 2023. Das Los 01 Abriss wird erst mit erteilter Baugenehmigung veröffentlicht. Die Leistungsverzeichnisse Rohbau und Fahrzeughalle werden zurzeit erarbeitet

Bericht des Bürgermeisters Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022

Stand: 26.08.2022

Bauvorhaben Feuerwehr Zepernick: Der Antrag auf Fördermittel aus der Feuerwehrinfrastruktur-Richtlinie wurde fristgerecht gestellt, jedoch von Ministerium für Inneres und Kommunales nicht bearbeitet, da die Richtlinie am 31.12.22 außer Kraft tritt; Beratungen zur Verlängerung bzw. Neuauflage sollen im 2. Halbjahr 2022 beginnen (geplanter Baubeginn Feuerwehr Zepernick: ca. 03/2024). Die Abstimmung mit dem Gemeindegemeinderat zum Projekt/Baulast (Giebelverbreiterung zum Friedhof, Abstimmung zum Umgang mit Friedhofsmauer während der Bauzeit) ist erfolgt. Die Position der Kirche wird in der Sitzung am 25.08.22 beraten und der Gemeinde mitgeteilt. Die Grenzfeststellung zwischen den Flurstücken 68 und 220 wird z.Z. durchgeführt. Es wird weiter am Entwurf gearbeitet (z.B. Klärung Umgang mit Regenwasser wegen Auslastung des Grundstückes problematisch, Vorstellung des Projektes bei der Denkmalbehörde). Die Untersuchungen zum Baugrundgutachten können ab September 2022 wegen Personalmangel erfolgen (Grundlage für Berechnung zur Regenwasserversickerung).

Gebäudeunterhaltung

Ehem. Kita Traumschloss: Siehe aktuelle Beschlussvorlage PV-98-2021-1.

Maßnahmen im Hort (Schulstandort Zepernick): Der 1. Bauabschnitt der Fassadenerneuerung im Bereich des Haupteingangs ist bis auf wenige Restleistungen fertiggestellt. Das Gerüst ist bereits abgebaut. Ausführung der Rückseite des Hortgebäudes (Richtung Containeranlage) sollten aufgrund naturschutzrechtlicher Vorgaben erst ab KW 33/34 erfolgen. Der Auftrag zur Erneuerung der Traufe ist erteilt. Die Ausführung erfolgt nach der Fassadenerneuerung. Die Sanierung der Fliesen- und Fugenabriss an der Haupttreppe wurde bis auf wenige Restleistungen komplett in der Sommerschließzeit 2022 durchgeführt. Der Auftrag zur Trennung der Küche im Obergeschoss durch eine wurde erteilt. Die Ausführung erfolgt nach Materialverfügbarkeit.

Maßnahmen im Altbau Grundschule Zepernick: Die statische Bewertung und empfohlener Maßnahmenkatalog durch Ing.-Büro Thiele bzgl. des Dachbodens ist in Bearbeitung. Ein Rücklauf wird in der 38 KW. erwartet. Auf den Außenanlagen wurden Traufstreifen angelegt und die Geländesituation so geändert, dass ein Wassereintritt bei Starkregenfällen nicht mehr möglich ist. Die Beseitigung der zerstörten temporären provisorischen Zufahrt aus der Bauphase des Erweiterungsneubaus (EWNB) und die Herstellung einer befestigten Zufahrt für ausschließlich interne Nutzung zwischen EWNB und Altbau der Grundschule (z.B. für Anlieferung im Rahmen baulicher Maßnahmen, Instandhaltungsarbeiten etc.) ist erledigt. An den Holzfenstern und Türen werden fortlaufend umfangreiche Reparaturen und Aufarbeitungen ausgeführt sowie ein Schutz durch Neuanstrich an Holzfenstern unter Beachtung bestehender denkmalschutzrechtlicher Belange erreicht. Diese Maßnahmen werden jährlich erforderlich. Teilweise besteht erheblicher Sanierungsrückstau und es sind derzeit noch hohe zeitliche und finanzielle Aufwendungen für die Schadensbeseitigung aufzubringen. Die Außentüren (am Rondell, Nebeneingang und Hofeingang) wurden denkmalsgerecht saniert. An der Fassade wurden Notreparaturen im Außenbereich von Sockeln und im Bereich von Zugängen sowie Fallrohre vorgenommen.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Maßnahmen Gesamtschule Zepernick: Die Erneuerung von Fliesen und Fliesenfugen sowie die Reparatur von Setzungsschäden im Haupttreppenhaus sowie an der Treppenanlage zur Galerie Sporthalle sind beendet. Die Treppensanierung Nebeneingang-/ausgang wurde in der Sommerschließzeit 2022 beendet. Auch die Malerarbeiten im Sekretariat sind erledigt. Die Fenster in den Umkleiden Einfeld-Turnhalle wurden mit elektronischer Öffnungsmöglichkeit ausgestattet und ersetzen funktionslose Kurbelmechanik.

Alle Bauabschnitte/Bauleistungen des **Digitalpaktes Schule** am Standort Zepernick sind fertiggestellt. Abschließende Arbeiten/ Nacharbeiten erfolgen fortlaufend.

Die Ausführung der Leuchtenmontage zur **LED-Beleuchtung am Sportplatz** hat begonnen. Die Kabel wurden verlegt. Masten wurden geliefert und aufgestellt. Die Montage der Strahler ist bis zu 36. KW geplant.

Der Auftrag zur **Sanierung des Schuppendaches auf dem Gelände „Werke für Kids“** wurde erteilt. Die Durchführung erfolgt je nach Materialverfügbarkeit im 3. Quartal 2022.

Maßnahmen Kita Spatzennest: Rutschsicherung der Zugangstreppe, Malerarbeiten, Türumbau und Reparatur im Bereich der Trennung zum Essensraum

Maßnahmen Kita da Vinci: Notwendige Malerarbeiten in Fluren, Garderoben und Räume der Erzieher.

Maßnahmen Kita Knirpsenstadt: Neuer Bodenbelag Erdgeschoss/ Treppe, Austausch und Kompletterneuerung der Heizanlage, Erneuerung der sanitären Ausstattungen (Austausch von 3 Kinder-WCs sowie 4 Tiefspül-WCs), Leitungssanierung

Maßnahmen Kita Birkenwäldchen: Lieferung und Einbau einer Fußbodenrinne in der Küche.

Maßnahmen Kita Kinderland: Einrichtung einer „Forscherecke“ mit Wandfliesen, Instandhaltungsarbeiten an Fliesenflächen Küche, Instandhaltung und Erneuerung an Tür- und Feststellanlagen, Reparaturarbeiten an Wegen im Außenbereich

Alle Maßnahmen an der **Kita Kunterbunt** (Herstellung einer Abtrennung zum Keller als Sicherung des Abgangs, Malerarbeiten OG und Erneuerung der Waschtisanlage) sind erledigt. Auch in der **Kita Pankekinder** wurden die Waschtisanlagen in der Sommerschließzeit erneuert.

Die Reparaturarbeiten an der Außenanlage und der Wege am **Elisenhaus** sind erledigt.

Altes Krankenhaus „Heidehaus“: Die Entrümpelung ist abgeschlossen. Temporär werden dort Möbel aus der FFW SB ohne weitere finanzielle Aufwendungen (z.B. keine Heizung) eingelagert. Die Bestandssicherung im Eingangsbereich (Dach- und Teilwandlerneuerung) ist abgeschlossen. Dies gilt auch für die Flachdachsanieung im Rahmen der Bestandssicherung Flachdach/Zwischenebene. Für die Bestandssicherung Flachdach über dem ehemaligen Fahrstuhl liegt ein Angebot vor. Die Auftragserteilung ist in Bearbeitung. Der Auftrag zur Flachdachsanieung wurde erteilt. Die Durchführung ist im 3. - 4. Quartal 2022 eingeplant. Für die Bestandssicherung Hauptdach liegt noch kein Angebot vor. Die Durchführung ist im 3. - 4. Quartal 2022 geplant. Die Bestandssicherung der Fenster ist abgeschlossen. Die Sicherungsmaßnahmen im Keller laufend seit der 23.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

KW. Nach Abschluss der Maßnahmen zur Bestandssicherung wird ab dem 4. Quartal 2022 die Planung gemäß PA-85-2021 (Prüfung temporäre Teilnutzung) aufgenommen.

Fachdienst Verkehrsflächen

Tief- und Straßenbau

L200 - Ertüchtigung Graben, Schmutzwasserverschließung, Gehwegbau und Straßenbeleuchtung: Der Bereich Einmündung Birkholzer Straße ist fertiggestellt. In der Bernauer Chaussee wurden die ersten Schmutzwasserhaltungen und die anliegenden Hausanschlüsse gebaut. Derzeit wird am Gehweg gearbeitet und die Kabel- und Schutzrohrverlegearbeiten durchgeführt. Die Fahrbahn Richtung Bernau ist gesperrt und eine Umleitung eingerichtet.

Ernst-Thälmann-Straße: Die Abnahme nach Mängelbeseitigung sollte planmäßig in der 33. KW erfolgen. Die Schlussrechnung wird Ende August erwartet.

Für die Beseitigung der durch die Bahn AG verursachten Schäden im **Bahnhofsumfeld Schönower Straße im Rahmen der Brückenerneuerung** erfolgt ein finanzieller Ausgleich. Die Zahlung ist erfolgt.

Zur Problematik des Japanischen Riesenknöterich im **Erlebnisbereich Dransemündung** fand eine Beratung vor Ort statt. Die neuen Anpflanzungen, die durch den Knöterich bedroht sind, werden in andere Bereiche umgepflanzt. Bezüglich des Knöterichs selbst wird noch nach Lösungen gesucht.

Regenwasserkanalkataster: Die Erfassung der Schachtdaten ist abgeschlossen. Die ersten georeferenzierten Pläne liegen vor und werden demnächst in Geomedia eingepflegt. Die digital vorhandenen Pläne können entgegen erster Erprobung nicht problemlos eingelesen werden. An einer Lösung des Problems wird gearbeitet.

Für den **Neubau Salzburger Straße** ist die Submission am 21.07.2022 erfolgt. Das günstigste Angebot der ARGE STRABAG/TRP liegt bei knapp 900.000 Euro, der Zweite liegt ca. 140 Euro dahinter. Das heißt, dass die Baukosten ca. 210.000 Euro über unserer Kostenannahme liegen. Die PV-91-2018-3 liegt aktuell zur Beschlussfassung vor.

Für den Bau **Knotenpunkt Lindenberger Weg mit der Goethe- und Rathenaustraße** ist die Submission am 25.07.2022 erfolgt. Es wurde kein Angebot abgegeben. Auf Nachfrage bei den einzelnen Unternehmen stellte sich heraus, dass die kurze Bauzeit, die unklare Umleitungssituation sowie die vollen Auftragsbücher Gründe waren, weshalb keine Angebote erarbeitet worden sind. Wir werden für den nächsten Ausschreibungsdurchlauf diese Stellschrauben verändern. Ein neuer Anlauf wird im Herbst 2022 gestartet.

TEG 5 Neckarstraße / Oderstraße – Pfingstberg: Die Beschlussvorlage für die (Vorzugs-) Vorplanungsvariante nach Auswertung der Anliegerhinweise wird in der in der Augustsitzung behandelt. Mit Erschließungsträger derzeit Abstimmung zu den Schnittstellen Straßeneinmündungen Oderstraße, Regenentwässerung Neckarstraße /Elbestraße und alternative Stellplatzbereitstellung für WA5 vor dem Neubau Neckarstraße.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Regenrückhaltebecken (RBB) "Kleine Heide" an der Zillertaler Straße: Das Planungsbüro B2K hat am 23.06.2022 versprochen, die Vorplanung für das RRB und den "Thuner Weg" im August 2022 vorzulegen.

Kunstrasenplatz Dorf Schwanebeck: Aktuell wird der Bauantrag erarbeitet. Die Aufträge für die Vermessung und das Baugrundgutachten wurden im August ausgelöst.

TEG 32 – WG Lindenberger Weg: Mängelbeseitigung Sanierung Regenwasser (RW)-Kanal in Hannah-Arendt-Straße noch offen, Gewährleistungsabnahme Gehweg Lindenberger ist am 21.04.2022 nahezu mangelfrei erfolgt.

Parkplätze an der neuen Sporthalle (Straße der Jugend): Die Vorplanung liegt zur Beschlussfassung vor. Nach Beschlussfassung erfolgt die weitere Planung.

Der Überbau der **Brücke Dompromenade II (Kita)** ist eingesetzt und die Rampe wurden ausgehoben. Die Geländer befinden sich in der Fertigung.

An den **Brücken Dranse 1 und 2** sind die Spundwandbauwerke eingebracht worden. Es erfolgt der Aushub und das Betonieren der Bauwerksohlen. An der Dranse 2 (Neubau Glückstr./Gernroder Str.) wurde das Widerlager in der 32. KW betoniert.

Die Aushubarbeiten an dem Widerlager der Dranse 1 (Osteroder/Brahmsstraße) wurden durch das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologische Landesmuseum begleitet. Funde konnten nicht festgestellt werden.

Straßenunterhaltung

Die **Grünpflegearbeiten** werden durchgeführt. Die **Kreuzung Inntaler Straße/Oberländer** wurde ausgebessert. Somit kann der Linienverkehr der Barnimer Busgesellschaft gewährleistet werden. Der **Usedom-Radweg im Bereich Elbestraße/Oderstraße** wurde instandgesetzt.

Derzeit findet die **jährliche Straßenschau** statt. Parallel dazu wird derzeit ein System der Firma Vialytics getestet, das eine automatisierte Auswertung der Befahrung mit Hilfe Künstlicher Intelligenz (KI) ermöglicht. Dazu wird in einem Fahrzeug ein iPhone mit spezieller Software installiert und die Straßen nach Karte befahren. Erste Testfahrten waren vielversprechend.

Die **unbefestigten Straßen** werden nach Plan geschoben.

Zufahrten, Aufgrabungen, Regenwasseranschlüsse

Es erfolgten Ersatzneubauten von **Trafostationen der Edis** in der Karl-Marx-Straße, Edelweißstr. und Rigistraße.

DNS:NET hat die erste eingereichte Planung zurückgezogen und die Firma Geoduct mit der Planung und Ausführung beauftragt. Die eingereichte Planung dieser Firma wurde abgelehnt, da sie nicht prüffähig ist. Eine neue Planung wird erarbeitet und eingereicht. Es sind ein Hauptverteiler und ca. 175 Schaltschränke zur Aufstellung in Panketal seitens DNS:NET geplant. Die Standorte des Hauptverteilers und von ca. 130 Schaltschränken sind genehmigt. Für die restlichen muss ein neuer Standort gesucht werden.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Am 24.08.2022 wurde der erste Spatenstich in Anwesenheit von Medien und Bürgermeister durchgeführt.

Es ist eine Häufung von **illegal errichteten Baustellenzufahrten** und Nichteinhaltung der Auflagen zu verzeichnen. Zerstörung und Verschmutzung der öffentlichen Anlagen sind die Folge.

Bewirtschaftung Regenwasser/ Gewässerschutz

Dranse 1: Die behördliche Abnahme mit der Oberen Wasserbehörde ist am 19.07.2022 erfolgt.

Okkenpfehl: Die interne Abstimmung zum Konzept ist abgeschlossen. Es erfolgt die Weitergabe der Anmerkungen an das Büro zur Nachbesserung/Prüfung.

PA-133-2021: Die **Überflutung Züricher Straße/ Engadinstraße** wird im Rahmen der Starkregengefahrenkarte untersucht.

Die Kommunikation mit den Eigentümern des Dransehauses (bzgl. der **Aufweitung Dranse/Alt Zepernick**) läuft sehr langsam.

Niederschlagswassersatzung: Probleme mit Bewirtschaftungsartenkarte sind weitestgehend beseitigt. Letzte Feinheiten sind durch KTGis vorzunehmen.

Gewässerbewertung Dransemündung: Erste Abstimmungen sind erfolgt.

Starkregengefahrenkarte: Erster Bericht und Darstellungen (reiner Oberflächenabfluss, ohne Kanalnetze) liegen vor. Eine Prüfung erfolgt durch die Verwaltung.

Die **wasserrechtliche Erlaubnis** wurde für folgende Einleitungen verlängert: Einleitung Fontanestraße, P+R; Einleitung Fontanestraße, Sammelstraße; Einleitung Neckarstraße, Versickerung; Einleitung Rathaus und Einleitung WG Schlüterstraße.

Die auftretenden **Sauggeräusche an der alten Badeanstalt** wurden seitens des Büros Wassmann geprüft: Es liegen keine Schäden vor. Die Ursache ist der niedrige Wasserstand. Nach 5 Tagen außer Betrieb hat sich bereits ein leicht fauliger Geruch bemerkbar gemacht. Daher wurde die Geräuschkulisse als geringeres Übel eingeschätzt, um dem Fäulnisgestank vorzubeugen.

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Die **Fahrbahnmarkierungen auf Halt-/Parkverbote in der Fontanestraße und Mainstraße (beantragt gem. Beschluss PA-63-2021 vom 24.08.2021)** wurde seitens der Straßenverkehrsbehörde abgelehnt. Gründe dafür sind Regelungen innerhalb der Tempo 30-Zonen und ein geringes Unfallaufkommen. Es gab dort keinen Unfall in den letzten zehn Jahren.

Die **L 200 / Bernauer Chaussee** ist für die Zeit der Baumaßnahmen zwischen Birkholzer Straße und Blankenburger Straße halbseitig gesperrt und nur noch für eine Fahrtrichtung

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

(Berlin) befahrbar. In Fahrtrichtung Bernau führt eine Umleitung über Birkholz zurück auf die L 200. Die Anordnung gilt bis Ende des Jahres, wird aber vermutlich verlängert.

Die Messungen mit den **Geschwindigkeitsmesstafeln** in Alt Zepernick sind abgeschlossen. Die Ergebnisse können auf der Internetseite eingesehen werden. Nächster Standort ist die Birkholzer Straße. Zwei Tafeln stehen aktuell in der Talstraße als verkehrsberuhigende Maßnahme während der halbseitigen Sperrung der L 200.

Beiträge und Fördermittel

Aus dem Bereich **Beiträge und Kostenerstattung Straßenbau**: Die Vorbereitung der Endveranlagung TEG 21 (Züricher Str., Pitztaler Str., Lechtaler Str., Brixener Str., Brennerstr., Passeier Str., Iselbergstraße) ist im Gange. Die Kostenaufteilung wird derzeit erarbeitet; die Arbeiten laufen parallel.

Das Urteil zu einer Gerichtsverhandlung am 19.04.2022 ist eingegangen (Inhalt: **Kostenspaltungsbeschluss**; es ist eine Änderung der Verwaltungspraxis erforderlich). Für die Sitzung am 27.09.2022 werden die Beschlussvorlagen für die notwendigen Kostenspaltungen erarbeitet.

Für den Erlebnisbereich Dransemündung ist der größte Teil der **Fördermittel** (in Höhe von 551.467,95 Euro) eingegangen. Der Rest (in Höhe von ca. 130.000 Euro) ist für 10/2022 anvisiert.

Für den barrierefreien Umbau / Neubau der Haltestellen „Kirche“ und „Holländer“ sind die **Zuwendungsbescheide des Landkreises Barnim** eingegangen. Ein Schreiben über die Rückgabe der Mittel mit entsprechender Begründung befindet sich in Vorbereitung. „Öffentliche Ausschreibung blieb leider ohne Ergebnis, sodass nach jetzigem Kenntnisstand die Haltestellen in diesem Jahr nicht gebaut werden können. Angebotseinholung bei zwei bekannten Firmen läuft noch – vielleicht ergibt sich daraus die Möglichkeit zum Bau. Voraussetzung war: Haltestellen in den Sommerferien zu bauen. Zeitfenster ist knapp.“

Kommunaler Betriebshof

Ein **Betriebshofkonzept** befindet sich derzeit in Bearbeitung. Fuhrpark und Kolonnenbildung. Formulierung der Rahmenbedingungen für alle Tätigkeitsfelder. Statische Auswertungen.

Der **Mietvertrag für die Sozial- und Büroräume sowie Werkstatt und Stellplätze** im Außenbereich des Deponiegeländes wurde bis zum 31.07.2024 verlängert.

Im **Fahrzeubereich** gibt es Ausfälle: Fahrzeug BAR-WC 66 (Tremo) hat einen Motorschaden (Zahnriemen gerissen). Das Fahrzeug BAR-WC 20 (Multicar) ist defekt. Der Fehler wurde noch nicht gefunden.

Technische Ausstattung: Die notwendige Warnschutzbekleidung wurde geliefert. Die sechs Jahre alten Akku-Sensen wurden gegen neu kräftigere getauscht. Bei den Standorten Kita Fantasia, Friedhof Schwanebeck, Schulstandort Zepernick und dem

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Hausmeisterteam wurde je ein Benzinbetriebenes Blasgerät gegen eine Akkuvariante getauscht.

Ein **Hausmeister** vom Schulstandort Zepernick wurde zunächst befristet in das Team Kitas/ Rathaus/ Wohnungsverwaltung umgesetzt. Die Flächen- und Aufgabenzuordnung sowie notwendigen Zeitanteile und Dienstpläne (geteilte Dienste bzw. Schichtdienste) an den jeweiligen Standorten werden überprüft.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal

Kaufmännischer Bereich

- Fertigstellung des Jahresabschlusses für 2021, Prüfung des Druckexemplares
- Vorbereitung der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2023
- Bearbeitung überfälliger Forderungen

Bereich Technik/ Bauwesen - Wasser

Die **Erneuerung der Versorgungsleitung und der Hausanschlüsse Schillerstraße und Winklerstraße** von Bahnhofstraße bis Brückenstraße ist fertig gestellt.

Der Baubeginn für die **Erneuerung der Versorgungsleitung und der Hausanschlüsse in der Charlottenstraße** war am 13.06.2022. Tiefbauarbeiten für Rohreinzug, Ausheben der Baugruben im Kreuzungsbereich Charlottenstraße/ Heinestraße (Knotenpunkt 1 und 2) werden durchgeführt. Der Ausbau einer im Baubereich befindlichen und stillgelegten Gasleitung erfolgt nach Absprache mit dem Netzbetreiber.

Die Submission für die **Erneuerung der Versorgungsleitung und der Hausanschlüsse in der Ahornallee** wurde durchgeführt. Die Vergabeempfehlung liegt vor. Die Auftragsvergabe ist erfolgt. Baubeginn soll im Herbst sein.

Abwasser Wirtschaftsplan 2022:

Der Baubeginn für die Herstellung des Schmutzwasserkanals und der Grundstücksanschlüsse an der **L 200** war am 30.05.2022. Die Anbindung des Schmutzwasserkanals an den vorhandenen Schacht in der Birkholzer Straße erfolgte. Bautenstand:

- Schmutzwasserkanal ca. 180 Meter bis Hausnummer 16 in der Bernauer Chaussee,
- Oberflächenbefestigung Birkholzer Straße hergestellt,
- Schmutzwasserhausanschlüsse Bernauer Chaussee 23 a bis 19 hergestellt

Pumpwerk 1 Pufferbecken: Bis auf Restleistungen ist die Maßnahme Bauwerk abgeschlossen. Die Heckenbepflanzung ist noch nicht vollständig angewachsen. Ein Austausch ist erforderlich. Die EMIS-Programmierung wird derzeit fertig gestellt.

Elektrotechnik

Wasserwerk: Vorbereitung des Umbaus der Absetzbecken, Stromzuführung zum Wasserwerk muss verstärkt werden.

Weitere Maßnahmen

Die **Wasserampel** wurde am Dienstsitz des Eigenbetriebes und am Wasserwerk installiert. Die dazugehörigen Erläuterungen sind auf der Homepage zu finden und wurden im Panketalboten und der MOZ veröffentlicht. Benutzungseinschränkung des Trinkwassers von 17 bis 21 Uhr wird kommuniziert und umgesetzt.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Fachbereich II – Finanzen und Öffentliche Ordnung

Feuerwehr

Die Feuerwehr ist seit dem 23.06.2022 zu insgesamt 31 Einsätzen ausgerückt. Die häufigsten Einsatzarten waren je 8 Personenrettungen (also Türnotöffnung / Tragehilfe / Absicherung Hubschrauberlandeplatz) und 8 Brände. Dazu kamen 6 Einsätze bei Verkehrsunfällen, 4-mal technische Hilfeleistung, 2 naturbedingte Einsätze (Sturm), 2 Fehlalarme und eine Ölspur, die beseitigt werden musste,

Darüber hinaus waren Panketaler Kameraden als Teil der Brandschutzeinheit des LK Barnim bei verschiedenen Waldbränden in Brandenburg im Einsatz:

- 26.06.22-27.06.22 Lieberoser Heide
- 05.07.22-09.07.22 Elbe Elster (Bad Liebenwerda)
- 30.07.22-31.07.22 Elbe Elster (Falkenberg)

Kämmerei

Seitens der Kämmerei sind die Arbeiten am Jahresabschluss 2022 abgeschlossen. Die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt wird in den kommenden Wochen erfolgen. Danach wird der Jahresabschluss der Gemeindevertretung vorgelegt. Das Jahresergebnis 2021 beträgt 1.986.507 EUR. Der Liquiditätsüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug im vergangenen Jahr 4.219.241 EUR.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Fachbereich III – Innere Verwaltung / IT und Digitales / Soziales, Jugend, Kultur, Sport

Kita / Schule

An der **Grundschule Zepernick** wurden sechs 1. Klassen eingeschult. Die Klassenstärken verhalten sich wie folgt:

- 1a = 22
- 1b = 22
- 1c = 23
- 1d = 23
- 1e = 22 (-1 Schülerin ab 01.10.2022)
- 1f = 20 (+1 Schüler ab 07.11.2022)

Auch im kommenden Schuljahr rechnen wir mit fünf bis sechs Zügen. In der Hortbelegung haben wir fast einen historischen Höchststand. Das führt zu einer Doppelnutzung von Hort und Schule, was eine gute Abstimmung beider Seiten erfordert. Wir als Schulträger versuchen dabei immer gute Lösungen zu finden. Der Neubau der Grundschule Elbestraße wird dringend als Entlastung benötigt.

Ähnlich sieht es auch in der **Grundschule in Schwanebeck** aus. Dort nutzen wir Container des Landkreises Barnim mit und müssen schauen, ob das auch im nächsten Schuljahr weiterhin möglich sein wird, da die Nutzung immer nur jahresweise möglich ist. Wir sind diesbezüglich mit der Kreisverwaltung in Kontakt.

Displays, Dokumentenkameras und alle weiteren Komponenten des **Digitalpakts Schule** wurden geliefert, installiert und funktionieren, so dass die Schulen zu Beginn des neuen Schuljahres damit gut arbeiten können.

Ein kleiner Ausblick bzgl. **Essenspreise** in unseren Einrichtungen: Ab 01.09.2022 steigen die Preise für das Schulessen in Schwanebeck. Die Eltern von Hortkindern zahlen die Eigenaufwendungen, daher ändert sich für sie erst einmal nichts in diesem Jahr. Im November wird die Eigenbeteiligung der Eltern für Kita- und Hortessen gemäß der Satzung anhand des Nahrungsmittelpreisindex neu ermittelt. Da die Lebensmittelpreise steigen, ist auch in diesem Bereich mit einer Steigerung zu rechnen. Beim Statistischen Bundesamt kann man sich den Nahrungsmittelpreisindex anschauen.

Derzeit überprüfen wir, wie wir in unseren Einrichtungen **Wärme und Strom einsparen** können. Dabei haben wir die Art der Nutzung immer Blick. Es muss also niemand Angst haben, dass Kitakinder frieren müssen. Noch ist nichts vorgeschrieben, aber wir schauen schon jetzt, wie wir einen Beitrag leisten können.

Unsere **Kitaplätze** werden nach und nach belegt. Durch die Kita Pankeströlche haben wir freie Kapazitäten im Kindergartenbereich. Dadurch ist auch eine unterjährige Aufnahme von Kindern möglich.

Der neue **Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst** wird umgesetzt. Als Arbeitgeber stellt uns das vor Herausforderungen: Zum einen haben unsere 157 Beschäftigten in diesem Bereich nun Anspruch auf zwei zusätzliche freie Tage (sog. Regenerationstage),

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

was durch anderthalb zusätzliche Vollzeitstellen kompensiert werden muss. Zum anderen fehlen durch die Absenkung der Wochenarbeitszeit von 40 auf 39h viereinhalb Vollzeitstellen, die vom Land refinanziert werden. (Zur Erklärung: Der Kitapersonalschlüssel richtet sich danach, wie viele Stellen man zur Betreuung braucht. Es wird davon ausgegangen, dass eine Vollzeitkraft 40h/Woche arbeitet, aber tatsächlich arbeitet sie nur 39h/Woche. Die Differenz wird nicht vom Land refinanziert.) Der KAGV geht davon aus, dass durch den neuen Tarifvertrag etwa 3% zusätzliche Personalkosten auf den Arbeitgeber zukommt.

Wir haben **Fördermittel für die Ausstattung der Kitas** beantragt, die zur Entlastung des Haushalts beitragen würden. Eine Bewilligung steht noch aus. Sobald wir dazu weitere Informationen haben, werden wir Sie unterrichten.

Die Integration der **ukrainischen Kinder an unseren Kitas und Schulen** läuft gut. Wir stehen ihnen beratend zur Seite, beispielsweise zu Teilhabe und Lehrmittelbefreiung. Wir haben eine neue Kollegin engagiert, die Muttersprachlerin ist und uns diesbezüglich unterstützt.

Sport

Eine Vorlage bzgl. **Namensgebung der neuen Sporthalle** ist für die Septembersitzung geplant. Das Verfahren wurde auf der Sitzung mit dem Fraktionsvorsitzenden besprochen. Die Vorlage ist zwar schon in Umlauf; es werden aber noch Vorschläge aufgenommen.

Das letzte Treffen der **Planungsgruppe Special Olympics** fand am 19.07.2022 statt. Themenschwerpunkte war eine Ideensammlung für die Förderaktion „eine Barriere weniger“ der Aktion Mensch sowie die Unterbringung der Delegation im Hotel in Bernau. Das nächste Netzwerktreffen findet am 28.09.2022 in Bernau statt.

Jugend

Die **Vorlage zum Traumschloss** steht auf der Tagesordnung der August-Sitzung.

Die Stiftung SPI hat sich um die **Nachbesetzung der Personalstelle Heizhaus** bemüht und war erfolgreich. Die neue Stelle wird zum 01.09.2022 besetzt und damit können auch wieder Angebote für Jugendliche gemacht werden.

Soziales

Wir sind im Gespräch mit einer Panketaler Bürgerin, die ehrenamtlich mit **niederschwelliger Pflegeberatung** unterstützen möchte. Wir hoffen, dass wir im September bereits erste Termine mitteilen können. Seitens des Landkreises erhielten wir die Mitteilung, dass der Pflegestützpunkt in Panketal keine Beratungsstunden anbieten wird. Es soll allerdings geprüft werden, ob außerhalb von Eberswalde und Bernau mobile Angebote gemacht werden können. Bisher ist diesbezüglich jedoch nichts bekannt, was wir sehr bedauern.

Im September haben wir einen Termin mit der Stiftung Hoffnungstal zur Auswertung der **Bedarfsermittlung zum Thema Pflege**. Wenn Ergebnisse vorliegen, wird der Auftragsnehmer dazu berichten.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 30. August 2022**

Stand: 26.08.2022

Das **Mehrgenerationenhaus** ist seit August wieder besetzt und es wird daran gearbeitet, mehr Angebote für alle Generationen machen zu können.

Kultur

Am 03.09.2022 findet das **Familienfest** auf dem Gelände der Grundschule Zepernick statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Die **Würdigung der ehrenamtlich engagierten Panketalerinnen und Panketaler**, die sich an den kommunalen Impftagen beteiligt haben, wird am 14.09.2022 im Holland-Park stattfinden. Derzeit laufen die Vorbereitungen.

Der **3. Bücherschrank**, der im Rahmen des Bürgerbudgets 2022 beschlossen wurde, wird in der 38. KW aufgestellt. Das Design ist das gleiche wie bei den anderen beiden Bücherschränken, die am Genfer Platz und im Goethepark in Röntgental stehen.

Innere Verwaltung

Zum Thema **Personal** im Rathaus: Aufgrund privater Lebensplanung müssen die Stellen SB Organisation und SB E-Government dauerhaft bzw. zeitlich befristet neu besetzt werden. Sie sind bereits ausgeschrieben. Am 22.08.2022 begann eine junge Frau die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Rathaus. Zum 01.10.2022 nimmt ein neuer IT-Techniker seine Arbeit auf. Die Leitung der Kita Pankekinder wurde inzwischen besetzt.

IT und Digitales

Das Projekt „**Online-Rathaus**“ befindet sich in der Vorbereitungsphase. Es finden Absprachen mit dem Zweckverband Digitale Kommunen (DIKOM) hinsichtlich der Anpassung der einzelnen Formulare und der Einbindung des Nutzerkontos Brandenburg statt. Die Grundlagen für die Einbindung von E-Payment werden vorbereitet.

Derzeit wird die Ausschreibung für die **Gemeinde-App** auf Basis der Smart Village App durchgeführt.